

# DIE TIDEEMS

## Ihre Reinigungskraft



Naturnahe Ästuare haben eine enorme Reinigungsleistung. Sie entfernen und filtern Nährstoffe aus dem Flusswasser. Beides trägt zur Sicherung der Wasserqualität bei und schützt auch Wattenmeer und Nordsee vor zu hohem Nährstoffeintrag.

Besonders das Gewässer, Flachwasserzonen, Watt, Tideauwald und Röhrichte sind in der Lage Stickstoff dauerhaft zu entfernen und Phosphor zurückzuhalten. Diese Lebensräume haben bei Stickstoff eine 3 Mal höhere und bei Phosphor eine 40 Mal höhere Reinigungskraft als Grünland.



■ Stickstoff-Rückhalt  
(kg/Jahr)



■ Phosphor-Rückhalt  
(kg/Jahr)



Alle Zahlenangaben basieren auf: BioConsult (2018): Ökosystemleistungen der Tideems – Früher, Heute, zukünftig. (OSU-Studie). Studie im Auftrag des WWF.

**2010** | Heute hält die Tideems 670.000 Kilogramm Stickstoff und 29.000 Kilogramm Phosphor pro Jahr zurück.

**2050** | Zukünftig wird die Tideems 830.000 Kilogramm Stickstoff zurückhalten können. Das entspricht der Stickstoffmenge von 270.000 großen 25 kg Säcken Blaukorn-Dünger.

Noch deutlicher wirken sich die Maßnahmen des Masterplans auf den Phosphorrückhalt aus, hier steigert sich das Rückhaltvermögen um über 60 Prozent auf 47.000 Kilogramm Phosphor pro Jahr.

Verantwortlich für diesen „Reinigungs-Turbo“ ist die geplante Anlage von Tidepoldern entlang der Ems.

**Naturschutz für sauberes Wasser!**

